

PERISKOP



Vortragende und Organisatoren (v. l. n. r.): Volker Gagelmann (Gira Giersiepen), Hans-Peter Moser (ODÖRFER), Marcus Wallner (Atelier Marcus Wallner), Markus Nachtmann (Forum Wasserhygiene) und Robert Pichler (TBH)

FOTO: ENERGYTALK

Smart planen und bauen

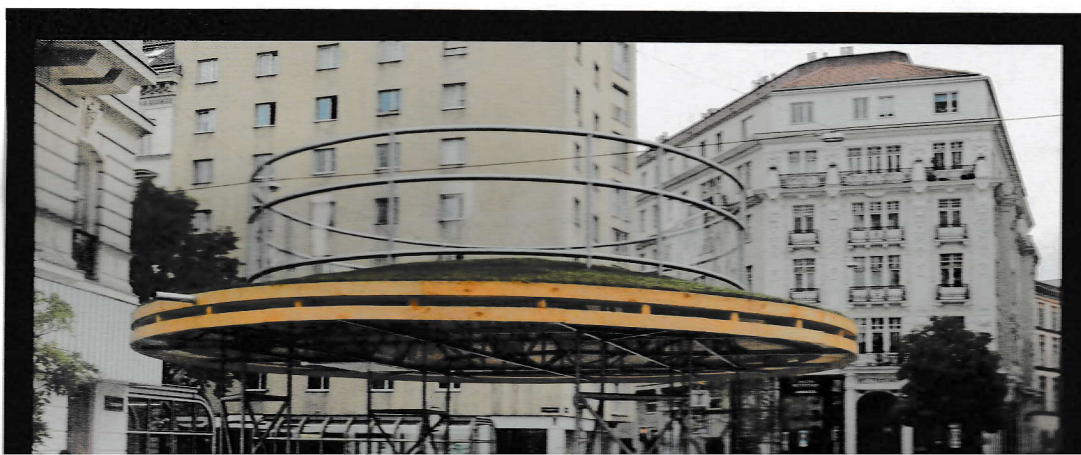
VORTRAG UND FEST Rund 200 Besucher nahmen am 5. Juli am energytalk Sommerfest in Graz teil und diskutierten unter anderem über die Vorteile und Einsatzmöglichkeiten von BIM-Building Information Modeling.

Unter dem Motto „Willkommen in der Zukunft – smart planen und bauen“ hatten TBH Ingenieure und Odörfer Haustechnik am 5. Juli zum energytalk nach Graz eingeladen. „Da die Digitalisierung auch in der Baubranche rasant voranschreitet, haben wir diesmal den Schwerpunkt auf das Zukunftsthema Building Information Modeling gesetzt“, so die Veranstalter Robert Pichler (TBH) und Hans-Peter Moser (Odörfer). Mit der integralen Planungsmethode BIM kann der gesamte Lebenszyklus eines Bauwerks mithilfe eines digitalen Modells abgebildet werden. „Diese kontinuierliche Datenhaltung während des gesamten Entwicklungs- und Produktionsprozesses kennt die Automobilindustrie schon seit mehr als 20 Jahren. In der Bauindustrie ist Big Data in Form von BIM erst in den letzten Jahren ein Thema geworden“, erklärte BIM-Manager Marcus Wallner

in seinem Vortrag. BIM unterstützt eine bessere Planung, Ausführung und spätere Bewirtschaftung des Gebäudes. „Man muss der Realität ins Auge sehen, BIM wird uns in den nächsten Jahren bestimmen“, so Wallner. Über Trends in der Installationstechnik referierte Robert Pichler, wobei auch hier das Thema BIM eine große Rolle spielte. Schließlich ergäben sich durch dieses Modell „mögliche Potenziale aufgrund der Veränderungen im Planungsprozess“, so Pichler. Volker Gagelmann (Gira Giersiepen) berichtete aus Kunden- bzw. Entwicklersicht über die Möglichkeiten von Smart Home. Abschließend sprach Markus Nachtmann (Forum Wasserhygiene) über die Trinkwasserverordnung und die WHO-Richtlinie über den Water Safety Plan.

Der nächste energytalk findet am 4. Oktober in der Aula der Alten Universität Graz statt.

WWW.ENERGYTALK.INFO



Lebensw

OFFICE Bei den Architektur Wien stand das Thema „Work“ drei Projektpräsentationen.



Drei Architekturwerkvorträge zur Arbeit von Vitra und blieben im Anschluss zu an

Nicht nur Unternehmer, sondern Innenarchitekten und die fortschreitende Veränderung der Arbeitswelt vor Herausforderungen. Gefordert ist ein neues Architekturdesign mit hohem Entwicklungsstrategien, die die Wahrnehmung fortschrittlicher Gestaltung einladen.

Über 100 Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, um drei Vorträgen zu folgendem schließenden Austausch mit den Vortragenden zu verweilen. Den Auftakt der Vortragsreihe bestreift Harald Höller, ein Architekt. Anhand aktueller Projekte auf, wie der Mensch und das Gebäude zusammenarbeiten im Büro vermehrt in der Arbeit. Auch Ignazio Velasco Martin ist